



öffentlich nicht öffentlich

Informationsvorlage

Betrifft:

Straßenbauarbeiten Am Wehrhahn zwischen Ost- und Jacobistraße; Beschluss der Bezirksvertretung 1 vom 28.01.2022; BV1/014/2022

Amt / Institut:

Bezirksverwaltungsstelle 1

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsqualität
Bezirksvertretung 1	04.03.2022	Kenntnisnahme

Sachdarstellung:

Die Verwaltung wurde gebeten, der BV 1 kurzfristig die weiteren Planungen und den Zeitablauf für die Bauarbeiten im Abschnitt Am Wehrhahn zwischen Ost- und Jacobistraße vorzustellen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Straßenabschnitt Am Wehrhahn zwischen Ost- und Jacobistraße ist seit November 2021 aufgrund von Leitungsverlegungen der Netzgesellschaft Düsseldorf GmbH für den MIV gesperrt. Die Arbeiten werden im April 2022 beendet sein. Im direkten Anschluss beginnen im Mai 2022 die Straßenbauarbeiten zur Umgestaltung dieses Abschnittes, die bis Ende des Jahres fertiggestellt sein werden. Voraussichtlich ist der Straßenabschnitt für den MIV bis Dezember 2022 gesperrt. Der Rad- und Fußgängerverkehr wird während der gesamten Maßnahme aufrecht erhalten. Es werden Lieferzonen für die Geschäfte eingerichtet.

Der Abschnitt Am Wehrhahn zwischen den Knotenpunkten Jacobistraße und Oststraße wird im Trennungsprinzip ausgeführt. Die Fahrbahn soll zukünftig zweispurig mit einer Fahrbahnbreite von 8,50 m ausgebaut werden. Für den Radverkehr werden hiervon beidseitig Schutzstreifen mit einer Breite von 1,50 m markiert. Die Sicherheitsräume für den Radverkehr sind innerhalb der Seitenräume vorgesehen. Die Seitenräume werden niveaugleich erstellt. In den ca. 10,0 m breiten Seitenräumen sind zur Fahrbahn hin auf beiden Fahrbahnseiten Bereiche für Taxen und Lieferverkehre vorgesehen. Die Breite der Seitenräume liegt zwischen 5,30 m und 11,00 m. Parkstände sind in geringer Anzahl nur auf der südlichen Seite vor der Oststraße vorgesehen.

Im Sinne der Terrorprävention für die Schadowstraße wurde die Straßenführung am Knotenpunkt Am Wehrhahn/ Jacobistraße unter Hinzuziehung von externen Beratern und der Polizei angepasst und mit einem Terrorschutz-Pollersystem ausgestattet. Die Straße Am Wehrhahn nimmt Gestaltungselemente der Schadowstraße auf, wird im

Vergleich eher funktional gestaltet und erhält mit seinen breiten Gehwegen einen Boulevardcharakter. Der Zusammenhang ergibt sich durch die Materialwahl, das Beleuchtungskonzept sowie die Baumstellungen.

Der Fußgängerbereich vor dem alten Kaufhofgebäude wird bis zur Fertigstellung der geplanten Neubebauung provisorisch in Pflaster hergestellt, um kostspielige Schadenswiederherstellung zu vermeiden.

Anlagen:

Anlage: Ausführungsplan TP 71: Umgestaltung der Schadowstraße, 2. BA, Am Wehrhahn